

- 11:45 Uhr:** Vortrag von **Claus LUKAS**, Standesamt Ingolstadt zum Thema: „Neuerungen im deutschen Personenstandswesen“
- 12:15 Uhr:** Mittagessen im VAZ St. Pölten
- 14:00 Uhr:** Fachkolloquium 1. Teil
- 15:00 Uhr:** Kaffeepause
- 15:15 Uhr:** Fachkolloquium 2. Teil
- 16:45 Uhr:** Ende des ersten Tages
- 19:30 Uhr:** Abendbuffet VAZ St. Pölten
Musikalische Begleitung „Life Brothers“

Mittwoch, 12. Oktober 2022

- 09:00 Uhr:** Fachkolloquium 3. Teil
- 10:30 Uhr:** Kaffeepause
- 10:45 Uhr:** Fachkolloquium 4. Teil
- 11:30 Uhr:** Vorstellung des nächsten Tagungsortes 2023 und Verabschiedung
- 12:00 Uhr:** Mittagessen im VAZ St. Pölten
- 13:00 Uhr:** Ende der 51. Arbeitstagung

Moderation: Josef Reich

Programmänderungen vorbehalten

Der Verbandsvorstand wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interessante Tagung und unterhaltsame Stunden

st. pölten

COMMUNITY

THE DIGITAL GOVERNMENT EXPERTS

 **gemdat**

youunion
Die Daseinsgewerkschaft



STARKE MARKEN
LOHNFÜLLUNG
HANDELSMARKEN

**EGGER
GETRÄNKE REISSWOLF**



**Raiffeisenbank
Region St. Pölten** 

STYX
NATURCOSMETIC



Fachverband
der österreichischen Standesbeamtinnen und Standesbeamten

51. Bundesarbeitstagung

des Fachverbandes der österreichischen
Standesbeamtinnen und Standesbeamten



10. – 12. Oktober 2022

VAZ - Veranstaltungszentrum St. Pölten
Kelsengasse 9
3100 St. Pölten





Herzlich willkommen in St. Pölten!

Von 10. bis 12. Oktober 2022 wird St. Pölten zum Nabel des österreichischen Personenstandswesens! In diesem Verwaltungsbereich tätig zu sein bedeutet lebenslanges Lernen, handelt es sich doch um eine Rechtsmaterie, die einer steten Veränderung unterworfen ist.

Wie in allen Bereichen gibt es auch im Personenstandswesen nur eine Richtung, nämlich VORWÄRTS. Waren es doch grundlegende Änderungen wie die Einführung des Zentralen Personenstandsregisters sowie die Ehe für alle, welche die standesamtliche Tätigkeit neugestaltet und geprägt haben. Neben dem vielfältigen und umfangreichen Aufgabengebiet, welches das Standesamt auszeichnet, sind es doch zu einem nicht unwesentlichen Teil die standesamtlichen Trauungen sowie Verpartnerungen, durch die der Standesbeamte in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird.

In unserer Landeshauptstadt St. Pölten kann mittlerweile an sechs verschiedenen Trauungsorten die Ehe geschlossen oder eine Verpartnerung eingegangen werden. Der Trauungssaal im Rathaus stellt hierbei die Basis dar, aber auch zwei verschiedene Hotels, das D&G Cityhotel sowie das Hotel Seeland, können für die standesamtliche Zeremonie gebucht werden. Als Aushängeschild bei Trauungen fungiert einerseits die städtische Musikschule, welche durch gediegenes Ambiente, sehr elegantem Interieur sowie einer großzügig angelegten Gartenanlage mit betörenden Bildmotiven und perfektem Hintergrund für Hochzeitsfotos zu weitreichender Bekanntheit gelangt ist. Ebenfalls zur Verfügung stehen zwei Schlösser, das Schloss Wasserburg sowie seit 2021 auch das Schloss Viehofen. Letzteres wurde in aufwändigster Weise in den vergangenen zwanzig Jahren restauriert und stellt in jeder Hinsicht ein Juwel für St. Pölten dar.

Die niederösterreichische Landeshauptstadt ist für diese richtungweisende Tagung der ideale Ort, gibt es doch einige Parallelen: Als Stadt mit dem ältesten Stadtrecht Österreichs (seit 1159) und als jüngste Landeshauptstadt der Republik (seit 1986) verbindet St. Pölten Tradition mit Moderne und erlebt derzeit ebenso die wohl fundamentalste Veränderung seit ihrer Gründung. Nach der Hauptstadterhebung hat sich die Zahl der Arbeitsplätze auf 54.000 mehr als verdoppelt und die Einwohnerzahl stieg auf rund 62.000. Lebenslanges Lernen wird hier mit 60.000 Ausbildungsplätzen großgeschrieben: Das Angebot reicht von den Pflichtschulen und höheren Schulen über die Fachhochschule, die Privatuniversität bis hin zur Erwachsenenbildung.

Mit dem Kunst- und Kulturschwerpunkts St. Pölten 2024 kommen auch weitere kulturelle Juwelen in die Stadt. Die Tangente ist ein spartenübergreifendes, sozial inklusives und ökologisch orientiertes Festival mit gesellschaftskritischem Ansatz. Es richtet sich an ein lokales, regionales und internationales Publikum und findet von 30. April bis 6. Oktober 2024 statt. Ein weiteres Projekt ist die Renovierung und Weiterentwicklung der Ehemaligen Synagoge. Sie soll das kulturelle Leben in der Stadt mitprägen und einen Verbindungspunkt zwischen Kulturbezirk und Innenstadt bilden. Ich lade Sie ein, das jugendliche Flair dieser aufstrebenden Stadt zu genießen. Touristisch ist St. Pölten jedenfalls ein Newcomer, der immer eine Reise wert ist.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich in St. Pölten zu begrüßen und wünsche Ihnen viele nützliche Informationen bei der Tagung!

Mag. Matthias Stadler
Bürgermeister der Landeshauptstadt St. Pölten



Weiterbildung bedeutet Wissen und Vorsprung

Als Landeshauptfrau von Niederösterreich heiße ich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Bundesarbeitstagung der österreichischen Standesbeamten in unserer Landeshauptstadt St. Pölten sehr herzlich willkommen. Ich bin überzeugt, dass diese Tagung, an der rund 400 Standesbeamtinnen und Standesbeamte aus ganz Österreich teilnehmen, einen wichtigen Beitrag zur optimalen Aus- und Weiterbildung leistet. Die Standesbeamtinnen und Standesbeamten begleiten jeden von uns urkundenmäßig von der Wiege bis zur Bahre. Das erfordert natürlich ein entsprechendes Fachwissen. Um vor einem glückstrahlenden Brautpaar ebenso die richtigen Worte und den richtigen Ton zu finden wie gegenüber trauernden Angehörigen, braucht man nicht nur rhetorische Fähigkeiten, sondern auch Menschlichkeit, Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen. Also sehr viel Herz.

In diesem Sinne danke ich allen Vortragenden sehr herzlich für das Engagement und wünsche allen Schulungsteilnehmerinnen und Schulungsteilnehmern viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Lebensweg. Weiters hoffe ich, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neben den Vorträgen auch die Gelegenheit nutzen, die Angebote im Kulturbezirk St. Pölten, der Kunstmeile Krems, in Grafenegg oder in der Wachau näher kennen zu lernen. Der Bundesarbeitstagung selbst wünsche ich jenes breite Interesse, die sie sich zweifellos verdient hat und den Standesbeamtinnen und Standesbeamten weiterhin viel Freude an ihrem Beruf.

Mit herzlichen Grüßen

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Montag, 10. Oktober 2022

- 16:30 Uhr:** Begrüßung der TagungsteilnehmerInnen und der Ehrengäste im VAZ St. Pölten, Kelsengasse 9
Sektempfang des Bürgermeisters mit Musik der „**Militärmusikkapelle Kommando NÖ**“
- 17:30 Uhr:** Feierliche Eröffnung der Tagung im VAZ St. Pölten
Grußworte der **Präsidentin Franziska Weber**
Vorstellung der Stadt St. Pölten und
Grußworte des **Bürgermeisters Mag. Matthias Stadler**
Grußworte **Astrid Semmelmeier**, Landesleiterin Niederösterreich
Grußworte **Sektionschef Mag. Dr. Mathias Vogl**, Vertreter des Herrn Innenministers
Eröffnung durch eine Vertretung der **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**
- 18:30 Uhr:** Abendgala im VAZ St. Pölten mit musikalischer Umrahmung,
Sophie Anna Melichar
danach Abend zur freien Verfügung
Moderator: Sepp Reich

Dienstag, 11. Oktober 2022

- 09:00 Uhr:** **Mag. Christian Mathias Themel**, Bundesministerium für Finanzen zum Thema „Gebühren“
- 09:30 Uhr:** Vortrag von **Dr. Ulrich Pesendorfer**, Vertreter des Bundesministeriums für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz zum Thema „Neues aus dem BMJ“
- 10:00 Uhr:** Kaffeepause
- 10:15 Uhr:** Vorträge von Vertretern des Bundesministeriums für Inneres **GL Mag. Walter Grosinger**, **Mag. Oliver Reithofer** „Neues aus dem BMI“
- 11:15 Uhr:** Vortrag von **Präsident Roland Peterhans** und **Alexandra Rohrer** / Schweiz, zu den Themen: „Neues aus der Schweiz“